

Partizipation bei schwerwiegenden lebensgeschichtlichen Ereignissen und psychischen Auffälligkeiten



Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie

29.08.2016

Mit diesem Fachtag bietet das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie und die win2win-gGmbH gemeinsam mit Einrichtungen die Möglichkeit zur Information, Inspiration und Diskussion über Beteiligungsverfahren. Die partizipatorischen Elemente gehen von der Gestaltung des Lebensumfeldes über das Erfassen der eigenen Lebens- oder Krankheitsgeschichte bis hin zur Behandlung und Therapie. Besondere Berücksichtigung findet die Beteiligung von Jugendlichen.

Es sind diverse Workshops in Planung:

- Workshop Trauma
- Workshop Umgang mit Aggressionen; Gewaltpräventionsmaßnahmen durch Beteiligungsverfahren
- Beteiligungsverfahren bei sexueller Devianz, individuelle Schutzkonzepte
- Erarbeitung eines sexualpädagogischen Konzeptes für Wohngruppen
- Workshop Beteiligungsverfahren durch Interviewleitfäden bei selbstverletzendem Verhalten
- Workshop Integration schwerwiegender lebensgeschichtlicher Ereignisse durch Genogramm und Zeitstrahlarbeit
- Workshop Fetales Alkohol Syndrom (FAS) - Pädagogische Psychoedukation
- Workshop Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Ausführliche Informationen können Sie dem Anhang Workshopangebote entnehmen.

Bitte geben Sie in Ihrer Anmeldung Ihren Wunsch-Workshop an!

Der Fachtag hat die Beteiligung von Jugendlichen zum Ziel. Jede Päd. Fachkraft kann max. zwei Jugendliche mitbringen.

Bei Anmeldung von Jugendlichen dieses bitte auf der Anmeldung vermerken.

Änderungen im Programm sind möglich.